

Presseinformation

## **Weltweit erster Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1 geht an Mammoet**

- **Mammoet plant sukzessive Geräte der 500- bis 700-Tonnen-Klasse mit dem LTM 1650-8.1 zu ersetzen**
- **LTM 1650-8.1 ist auf maximale Leistung ausgelegt**
- **Mammoet und Liebherr verbindet langjährige, gute Partnerschaft**

**In schwarz-roter Lackierung hat der erste LTM 1650-8.1 das Liebherr-Werk in Ehingen verlassen. Er geht an das global operierende, niederländische Kran- und Schwerlastunternehmen Mammoet. Nachdem alle Prototypen-Erprobungen erfolgreich abgeschlossen sind, laufen ab sofort die Serienauslieferungen an. Auf der Bauma 2019 hatte Liebherr den Nachfolger des legendären LTM 1500-8.1 unter dem Slogan „Das Maximum auf acht Achsen“ vorgestellt.**

Ehingen / Donau (Deutschland) - Utrecht (Niederlande), 19. Oktober 2020 – „Wir freuen uns, von Liebherr den allerersten LTM 1650-8.1 zu erhalten. Die Leistung, Mobilität und Wirtschaftlichkeit dieses neuen Krantyps wird unsere Kranflotte bereichern und gibt Mammoet die Flexibilität, unsere 500- und 700-Tonner schrittweise durch den neuen Liebherr 8-Achser zu ersetzen. Die Kranübergabe ist auch ein Beweis für die langjährigen guten Beziehungen unserer beiden Unternehmen, die in ihrer jeweiligen Branche führend sind“, erklärt COO Jan Kleijn.

Christoph Kleiner, Geschäftsführer Vertrieb bei Liebherr in Ehingen, bedankt sich bei Mammoet für den Auftrag über mehrere LTM 1650-8.1: „Vielen Dank für das Vertrauen, dass wir mit dem LTM 1650-8.1 einen würdigen Nachfolger des LTM 1500-8.1 konstruiert haben. Wir schätzen zudem das Feedback aus der Praxis und die Beratung, die wir von Mammoet erhalten haben, um das Maximum aus acht Achsen herauszuholen. Die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden bei der Produktentwicklung ist uns enorm wichtig“.

Das erfolgreiche Konzept des Vorgängers, LTM 1500-8.1, hat Liebherr beibehalten: Auch der neue LTM 1650-8.1 ist mit zwei Teleskopauslegerlängen verfügbar, 54 Meter und 80 Meter. Dem Fokus entsprechend, das Maximum auf acht Achsen zu realisieren, sind die Tragkraftsteigerungen beeindruckend: Je nach Ausrüstung mit oder ohne

---

Teleskopauslegerabspannung liegen sie zwischen 15 und 50 Prozent. Die serienmäßige variable Abstützbasis VarioBase® bietet zusätzliche Leistungssteigerungen im Arbeitsbereich über die Abstützungen. So wird der neue Kran künftig mühelos Hubarbeiten in der 700-Tonnen-Klasse und sogar darüber hinaus übernehmen können. Folgerichtig hat er eine nominelle Traglast von 700 Tonnen.

„Während unser ursprünglicher Bedarf darin bestand, unsere LTM 1500-8.1 sukzessive zu ersetzen, freuen wir uns nun, dass Liebherr beim LTM 1650-8.1 so viel Leistung realisieren konnte, dass wir sogar Geräte der 700-Tonnen-Klasse austauschen können. Zu den wichtigsten Highlights des neuen Krans gehört die einfache und schnelle Montage und Demontage des hinteren Abstützkastens. Außerdem die einheitlichen Ballastplatten, die mit anderen Liebherr-Modellen vom 350- bis zum 1.200-Tonner kompatibel sind. Dies erhöht die Flexibilität unserer Flotte und ist äußerst kosteneffizient“, erläutert Peter van Oostrom, Director Global Projects and Assets bei Mammoet.

Die Mammoet Holding B.V. mit Niederlassungen weltweit ist ein hoch spezialisiertes Unternehmen für die unterschiedlichsten Kran- und Transportarbeiten, Offshore-Arbeiten, Komplettmontagen und Turnkey-Projekte. Es beschäftigt 7.100 Mitarbeiter und betreibt mehr als 1.300 Krane unterschiedlichster Arten. Rund 500 Mobil- und Raupenkrane stammen aus dem Hause Liebherr.

#### **Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH**

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkranen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigen Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.500 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2019 wurde ein Umsatz von 2,1 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

#### **Über die Firmengruppe Liebherr**

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt mehr als 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2019 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,7 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

## Bild



liebherr-ltm1650-8.1-mammoet.jpg

Virtuelle Kranübergabe: Der weltweit erste Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1 geht an Mammoet.

V.l.n.r.: Manuel Grab, Dieter Walz, Christoph Kleiner (alle Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Han Rekers (Liebherr Nederland B.V.), Jan Kleijn, Peter van Oostrom und Corné Woestenberg (alle Mammoet)

### **Ansprechpartner**

Wolfgang Beringer

Marketing and Communication

Telefon: +49 7391 / 502 - 3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

### **Veröffentlicht von**

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen (Donau) / Deutschland

www.liebherr.com